

Bochum: Erstes Familiensingen im Stadion aus dem Stand ein großer Erfolg

(Witten/Bochum, 21.12.2022) Das erste große weihnachtliche Stadionsingen im VONOVIA Ruhrstadion in Bochum ist heute Abend aus dem Stand ein Erfolg geworden. „Wir hatten in diesem ersten Jahr eine Genehmigung für bis zu 5.000 Plätze, da war wohl unser Glaube zu klein“, so Ralf Rathmann, Vorstand der Creativen Kirche. „Wir sind stolz in Kooperation mit der evangelischen und der katholischen Kirche Bochum, ein ökumenisches Weihnachtssingen in dieser Größenordnung mit den vielen Kooperationspartnern auf die Beine gestellt zu haben. Im nächsten Jahr rechnen wir mit einer noch viel größeren Kulisse.“, erzählt Projektleiter Ansgar Jockisch weiter. „Die Stimmung war sehr emotional und grandios. Wir freuen uns schon jetzt auf das Familiensingen im nächsten Jahr.“ resümieren die Veranstalter.

Mehreren Tausend Stimmen haben sich beim Familiensingen im Stadion haben heute Abend auf Weihnachten eingestimmt. Klassiker wie „Stille Nacht, heilige Nacht“ und „Jingle Bells“, aber auch zahlreiche Radiohits sorgten an vielen Stellen für Gänsehautfeeling. Auch der TV-Kinderliedermacher Volker Rosin (ARD/ZDF, KiKa) war zu Gast, um seine Weihnachtshits mit den Besuchern zu singen. Für die Musikalische Gestaltung waren Miriam Schäfer mit dem Stadionchor begleitet von Wolf Codera am Saxofon und Timo Böcking am Klavier zuständig. Für Heimspielatmosphäre sorgte Stadionsprecher Michael Wurst mit dem Song „Bochum“. Zudem führte ein Krippenspiel der besonderen Art mit einem übergroßen Esel auf die Spur des Geheimnisses von Weihnachten.

Auch die „Tagesschau“ beteiligte sich am Event

Als Einführung zur Weihnachtsgeschichte gab es eine besonders kreative Überraschung. Tagesschau-Sprecher Thorsten Schröder meldete sich aus dem Originalstudio mit einem Bericht über ein Verkehrschaos in Bethlehem. Auch das Krippenspiel soll noch wachsen: „Es kann sein, dass unser Esel in den nächsten Jahren noch weitere Darsteller für unser XXL-Krippenspiel dazugewinnt“, so Rathmann. Parallel „graste“ eine besondere blaue Schafherde in der Ost-Tribüne. Die *Blauschafe* der Europäischen Union sind auch als die Friedensschafe bekannt.

Unter dem Motto „An Weihnachten etwas Gutes tun“ wurden auf der Veranstaltung für die Christoffel Blindenmission 4.465,96 € gesammelt. Die Spenden ermöglichen wichtige Operationen, die Kinder in aller Welt vor Blindheit bewahren.

Pressefotos finden sie unter www.stadionweihnachtssingen.de/bochum/fotogalerie

Die Stiftung Creative Kirche

Als selbständige, gemeinnützige kirchliche Stiftung entwickelt und veranstaltet die Creative Kirche mit Sitz in Witten seit fast 30 Jahren bundesweite Großveranstaltungen. Aus einem Chorprojekt entstanden, ist sie inzwischen deutschlandweit einer der größten Anbieter für Projekte und Events im Bereich Pop- und Gospelmusik und veranstaltet Festivals, Konzerte,

Tourneen und Workshops. Heute arbeiten rund 40 Mitarbeitende hauptamtlich und in den Projekten bis zu 150 Mitarbeitende ehrenamtlich an der Vision einer einladenden begeisternden Kirche im Hier und Jetzt. Die Festivals, Aufführungen, Konzerte, Tourneen und TV-Produktionen finden in enger Kooperation mit den jeweiligen Kommunen, Städten, Kirchen und weiteren Partnern statt. Die Beteiligungsprojekte der Stiftung Creative Kirche erreichten in den letzten fünf Jahren mehr als 50.000 Mitwirkende und mehr als 500.000 Besucherinnen und Besucher. Das Musical zum Leben und Wirken Martin Luthers sahen mehr als 1,7 Mio. Menschen im ZDF.

Pressekontakt:

Franziska Wackerbarth

Telefon +49 172 2950497

E-Mail franziska.wackerbarth@creative-kirche.de

